MUSICA SACROMONTANA

18. Festival der oratorischen Musik MUSICA SACROMONTANA
Gostyń – Święta Góra (Heiliger Berg) 2023

PROGRAMM

Sonnabend, 30. September 2023, 19.30 Uhr

Der unbekannte Józef Zeidler – Schätze der Heiligberger Bibliothek

Konzert zum Gedenken an den verstorbenen Prof. Jarosław Bręk

- ***Litanei in C „Zur Mutter Gottes"*** **– von Józef Zeidler**
- ***Drei Stücke im alten Stil*** **– von Krzysztof Penderecki**
- ***Orawa*** **– von Wojciech Kilar**
- ***Drei Stücke im alten Stil*** **– von Henryk Mikołaj Górecki**
- ***Sinfonia in C*** **– von Franz Anton Hoffmeister**

AUKSO Kammerorchester der Stadt Tychy
Vokalensemble „Camerata Silesia", Kattowitz

Sopran:	**Ewa Tracz**	**Mezzosopran:**	**Anna Bernacka**
Bassbariton:	**Remigiusz Nowak**	**Tenor:**	**Łukasz Nowak**

Leitung: Marek Moś
Vorbereitung des Chores: Anna Szostak

Die Idee des Festivals ist es, die in den in der Bibliothek des Heiligberger Klosters aufbewahrten Noten aufgezeichnete Musik zu entdecken. Jedes Jahr werden neue Werke von Józef Zeidler, des „polnischen Mozart", präsentiert. Auch in diesem Jahr wird das Publikum feststellen, dass der Komponist aus Gostyń mit seinem Stil und seiner musikalischen Kunst überraschen kann.
Das Konzert ist dem verstorbenen Professor Jarosław Bręk gewidmet, der mit dem Festival eng verbunden war und an allen seinen Auflagen teilgenommen hat. In diesem Zusammenhang wird am selben Abend (Beginn: 18 Uhr) in der Heiligberger Basilika eine Messe zum Gedenken an den verstorbenen Künstler gefeiert.

Sonntag, 1. Oktober 2023, 18.30 Uhr

Weltmusiktag

Polnische Mazurkas – Musikstücke aus der Sammlung der Heiligberger Bibliothek

- ***Mazurkas*** **– von**

Fryderyk Chopin	**Michał Kleofas Ogiński**	**Maksymilian Koperski**
Władysław Żeleński	**Karol Kurpiński**	**Tekla Bondarzewska**
Karol Szymanowski	**Teodor Leszetycki**	**Karol Załuski**
Kazimierz Lubomirski	**Maurycy Moszkowski**	**Aleksander Zarzycki**
Bogusław Julian Schaeffer		

Piano: Julia Kociuban

Es wird ein Klavierabend mit der dem Festival-Publikum bekannten Julia Kociuban am Piano sein - wir werden auf den Spuren polnischer Mazurkas wandern, auf den Pfaden der großen Geschichte Polens voller großartiger und erhabener patriotischer Gefühle. Die Begegnung mit den schönsten Mazurkas wird nicht nur eine Einladung sein, die Schönheit der polnischen Seele in der Musik wieder aufleben zu lassen, sondern auch die musikalische Vergangenheit des Heiligen Berges und die Atmosphäre der früheren hiesigen Oratorien, die vor allem in den für polnische Geschichte entscheidenden Momenten veranstaltet wurden, zu enthüllen.

MUSICA SACROMONTANA

18. Festival der oratorischen Musik MUSICA SACROMONTANA
Gostyń – Święta Góra (Heiliger Berg) 2023

PROGRAMM

Sonnabend, 7. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Vier Mozarts

Konzert anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Großpolnischen Automobilklubs

- ***Sinfonie in F-Dur*** **– von Leopold Mozart**
- ***Quartett in D-Moll KV 421*** **(Orchester-Transkription) – von Wolfgang Amadeus Mozart**
- ***6 Romanzen Op. 21, Polonaise*** **– von Franz Xaver Mozart („Lemberger Mozart")**
- ***Offertorium, Arie „Agnus Dei"*** **aus der *Missa in D* – von Józef Zeidler („Gostyńer Mozart")**

Ukrainische Kammerorchester „Lemberger Virtuosen"
zusammen mit den Musikern aus: Mariupol, Dnjepr, Charkiw, Kiew und Cherson, die in Lemberg Zuflucht vor dem Krieg gefunden haben

Sopran: **Marianna Łaba**

Leitung: **Serhij Burko**

In einem einzigartigen und außergewöhnlichen Konzert präsentieren wir ausgewählte Werke von vier Mozarts. Wir hören Werke des Wolfgang Amadeus, aber auch seines Vaters Leopold, des Geigers und Komponisten, und seines Sohnes Xaver, der ein Vierteljahrhundert lang in Lemberg als Musiklehrer, Komponist und Dirigent tätig war. Zusammen mit dem vierten, „Gostyńer Mozart", Józef Zeidler, bilden sie eine musikalische Familie.
Die Musiker aus Lemberg und der anderen ukrainischen Städten werden nicht nur ihre für die Freiheit kämpfenden Landsleute ehren, sondern auch den Glauben daran aufrechterhalten, dass die Kultur in dem Nachbarland den Krieg überlebt und das Musikleben dorthin zurückkehrt.

Sonntag, 8. Oktober 2023, 18.30 Uhr

Die vier Jahreszeiten

Konzert gewidmet der Stiftung „Zakłady Kórnickie" – anlässlich des 100. Jahrestages des Todes der Dienerin Gottes Jadwiga Zamoyska

- ***Sonate in D-Dur*** **für zwei Trompeten, Streicher und Continuo – von Petronio Franceschini**
- ***Gebet für die zu Bette gehenden Kinder*** **– von Wenzel von Samter**
- ***Missa brevis in C-Dur*** **KV 259 „Orgelsolomesse" – von Wolfgang Amadeus Mozart**
- ***Elegischer Gesang*** **– von Ludwig van Beethoven**
- ***Vox in Rama*** **– von Mikołaj Zieleński**
- ***Ave verum corpus*** **KV 618 – von Wolfgang Amadeus Mozart**
- ***Die vier Jahreszeiten*** **– von Antonio Vivaldi**

Capella Cracoviensis
Violine: **Robert Bachara**
Leitung/Orgel: **Jan Tomasz Adamus**

Wir hören Meisterwerke, die von Meistern aus der Königsstadt Krakau aufgeführt werden. Capella Cracoviensis ist ein Kammerchor und ein Orchester. Zusammen mit den Solisten bilden sie ein der interessantesten Ensembles der zeitgenössischen Szene der Alten Musik. Die Künstler führen ein Repertoire auf, das von der Polyphonie der Renaissance bis zu frühromantischen Opern reicht, und zwar auf historischen Instrumenten und unter Verwendung historischer Aufführungspraktiken. Ein wahres Fest für den Geist wird es sein, Mozarts religiöser Musik zu lauschen, aber auch Beethovens Komposition zu einem Gedicht zum Gedenken an den deutschen Theologen, Philosophen und Dichter Johann Georg Jacobi oder der fast meditativen Musik von Vivaldi, die uns in eine Welt der schönen Farben, Urgewalten und Emotionen entführen wird.